

DER DEUTSCHE FONDS (DDF)





- Absehbar sinkt die Absicherung im Alter durch das deutsche Rentensystem (Umlageverfahren).
- Die Altersrente bietet bald nur noch eine Grundversorgung.
- Es müssen somit andere Wege gefunden werden, um im Alter auskömmlich versorgt zu sein.



- Der Besitz von Produktivkapital ist sehr ungleich verteilt.
- Regelmäßig wird beklagt, dass in Deutschland keine Aktienkultur herrsche.
- Weniger als 15% der Bevölkerung besitzen Aktien.
- Fast zwei Drittel des Wertes des DAX ist in ausländischer Hand.
- Das sollte sich ändern.



Durch ein Bundesgesetz wird

DER DEUTSCHE FONDS (DDF)



begründet.



- Der DDF sichert Einkommen bei Erwerbsunfähigkeit und im Alter.
- Über den DDF können breite Schichten der Bevölkerung am Produktivkapital des Landes/der Welt beteiligt werden.
- Der Aktienbesitz wird breit gestreut; die Vermögensbildung und Risikoabsicherung ebenfalls.



Der DDF wird mit einer Einlage
der Deutschen Bundesbank
in Höhe von 500 Millionen €
gestartet.



Alle deutschen Staatsbürger
und alle mit erstem Wohnsitz in
Deutschland lebenden Menschen
können Anteile am DDF erwerben.
Sie sind entsprechend
Miteigentümer des Fonds.



- Einzahlungen können monatlich erfolgen (in Anlehnung an einen Sparvertrag).
- Die monatliche Einzahlung beträgt mindestens 20 € und höchstens 200 €.
- Auch Einmalzahlungen sind möglich, bis zusammen höchstens 200.000 €.
- Betriebliche Altersversorgung ist möglich (einzel- oder tarifvertraglich).
- Auf Einzahlungen wird die staatliche Sparförderung angewendet.



Zum 31. Dezember jeden Jahres
wird der Anteil jeden Teilhabers
am DDF festgestellt.



- Bei Erwerbsunfähigkeit bzw. ab Vollendung des 65. Lebensjahres erhalten die Teilhaber eine jährliche Leistung aus dem DDF, entsprechend der Höhe ihres Anteils und der Rendite des DDF.
- Alternativ kann der Anteil komplett ausgezahlt werden.
- Im Fall des Todes wird der Anteil an die Erben ausgezahlt.



- Die Verwaltung der Einzahlungen und der Leistungen übernimmt die *Deutsche Rentenversicherung*.



- Die Verwaltung des Anlagevermögens, insbesondere die Anlageentscheidungen, übernimmt die *Deutsche Bundesbank*.





Dazu wird eine Abteilung *Investment-Management (IM)* etabliert. Diese arbeitet eigenständig, unter Beachtung der Anlagerichtlinien.

Das IM berichtet kontinuierlich über seine Arbeit und deren Ergebnisse.



Der Deutsche Bundestag konstituiert einen *Ausschuss DDF* mit 21 Mitgliedern.

Dieser Ausschuss beschließt die Anlage-richtlinien für den DDF mit qualifizierter Mehrheit.



Anlagerichtlinien



Die Mittel des DDF werden *sicher und ertragreich* angelegt. Jährlich soll der DDF *4% Rendite* erwirtschaften.

Dazu werden *drei Anlageklassen* genutzt:

- Aktien zu 65%
- Anleihen zu 30%
- Immobilien zu 5%

Diese Relationen können bis zu 3% variieren.

Es können Anlagen aus der gesamten Welt genutzt werden.

Der Wert einer Anlage soll nicht mehr als 10% seines Gesamtwertes und nicht mehr als 5% des Wertes des DDF betragen. Notwendige Veränderungen erfolgen in einem angemessenen Zeitraum.



Beispielrechnung

Einzahlungen: 40 Jahre

Rendite: 3,5 %

Bei 20 € monatlich - Summe ca. 21.000 €
Leistung ca. 61 €

Bei 200 € monatlich - Summe ca. 209.000 €
Leistung ca. 610 €



Weitere Rechenbeispiele

Teilnehmer	12.500.000	12.500.000	12.500.000	12.500.000
Sparsumme mtl.	100	100	200	200
Sparjahre	40	40	40	20
Rendite	3,50%	4,00%	3,50%	4,00%
Ansparsumme	600.000.000.000	600.000.000.000	1.200.000.000.000	600.000.000.000
akkumuliert	1.305.833.625.000	1.477.451.625.000	2.611.667.250.000	916.936.625.000
Rendite jrl.	45.704.176.875	59.098.065.000	91.408.353.750	36.677.465.000
Tn. Ansparsumme	48.000	48.000	96.000	48.000
Tn. AnsparS akkum.	104.467	118.196	208.933	73.355
Tn. Zahlung jrl.	3.656	4.728	7.313	2.934
Tn. Zahlung mtl.	305	394	609	245
Tn. Ansparsumme 1x	200.000	100.000	50.000	20.000
Tn. AnsparS akkum.	791.852	480.102	197.963	43.822
Tn. Zahlung jrl.	27.715	19.204	6.929	1.753
Tn. Zahlung mtl.	2.310	1.600	577	146

Die Zahlungen unterliegen der Einkommensteuer



Der Staatsfonds Norwegens

- Anlagevermögen umgerechnet rund 853 Mrd. €
- 2016 erzielte Rendite von 6,9 Prozent auf das eingesetzte Vermögen
- aktuell an 8.985 börsennotierten Unternehmen in 77 Ländern der Welt beteiligt
- besitzt 1,3 Prozent an allen börsennotierten Unternehmen der Welt
- besitzt 2,3 Prozent an allen börsennotierten Unternehmen in Europa

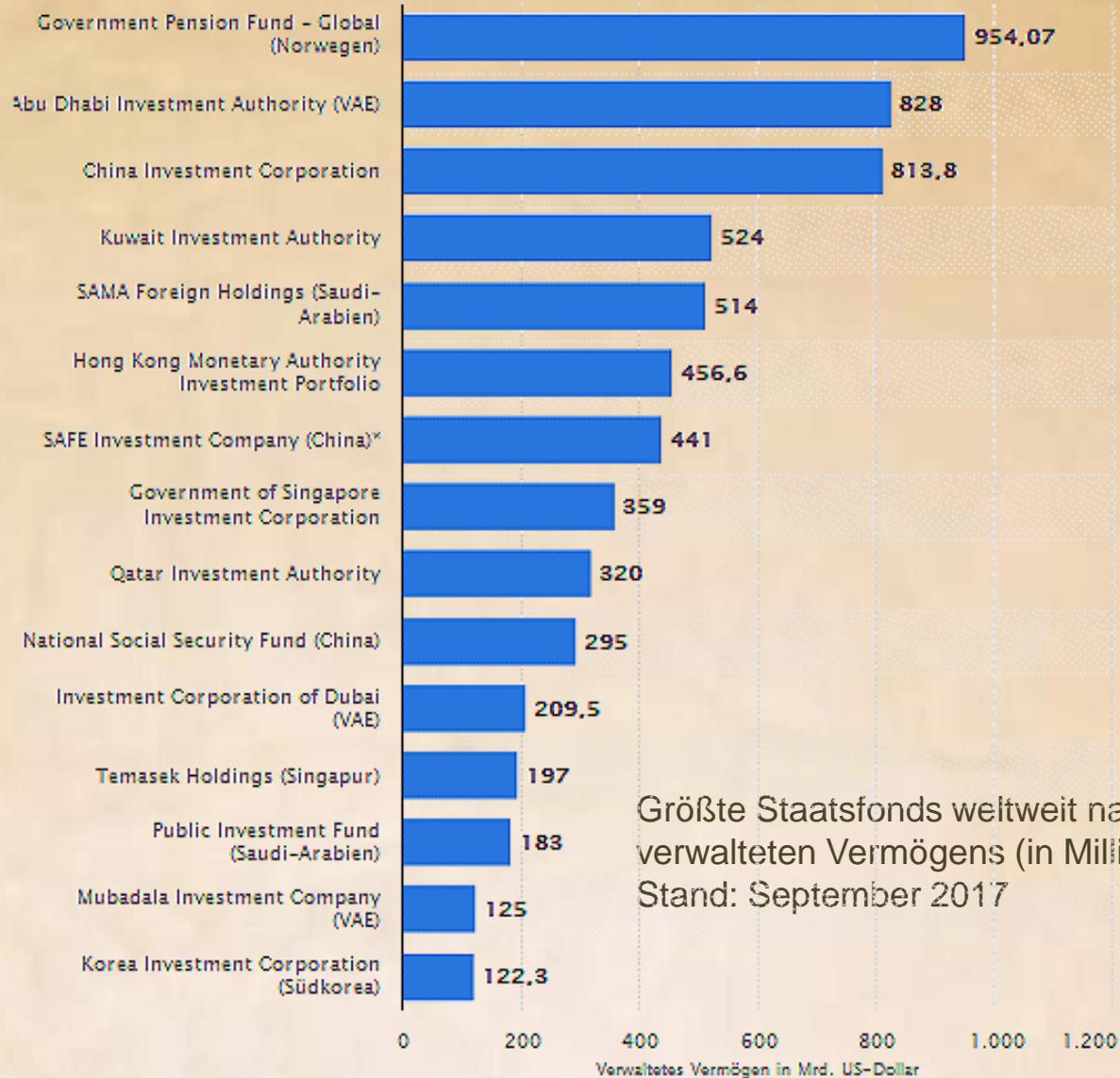


Der 1990 gegründete norwegische Government Pension Fund Global (GPF) wird von Norges Bank Investment Management verwaltet, einer Tochter der norwegischen Zentralbank.

Weltweit 568 Mitarbeiter arbeiten mit Managementkosten von nur 0,05 Prozent pro Jahr überaus effizient.

GPF hält Aktien von knapp 9000 Firmen und ist der größte Aktionär Europas.

In Unternehmensanteilen waren Ende 2016 62,5 Prozent des Kapitals angelegt, 34,3 Prozent in festverzinslichen Papieren und 3,2 Prozent in Immobilien.



Größte Staatsfonds weltweit nach der Höhe des verwalteten Vermögens (in Milliarden US-Dollar)
Stand: September 2017



WAB

© Winfried A. Burkard
e-mail: wab26@gmx.net

Stand: 25. Januar 2018

Bitte diese Präsentation weiter verbreiten!

Größte Staatsfonds weltweit 2017

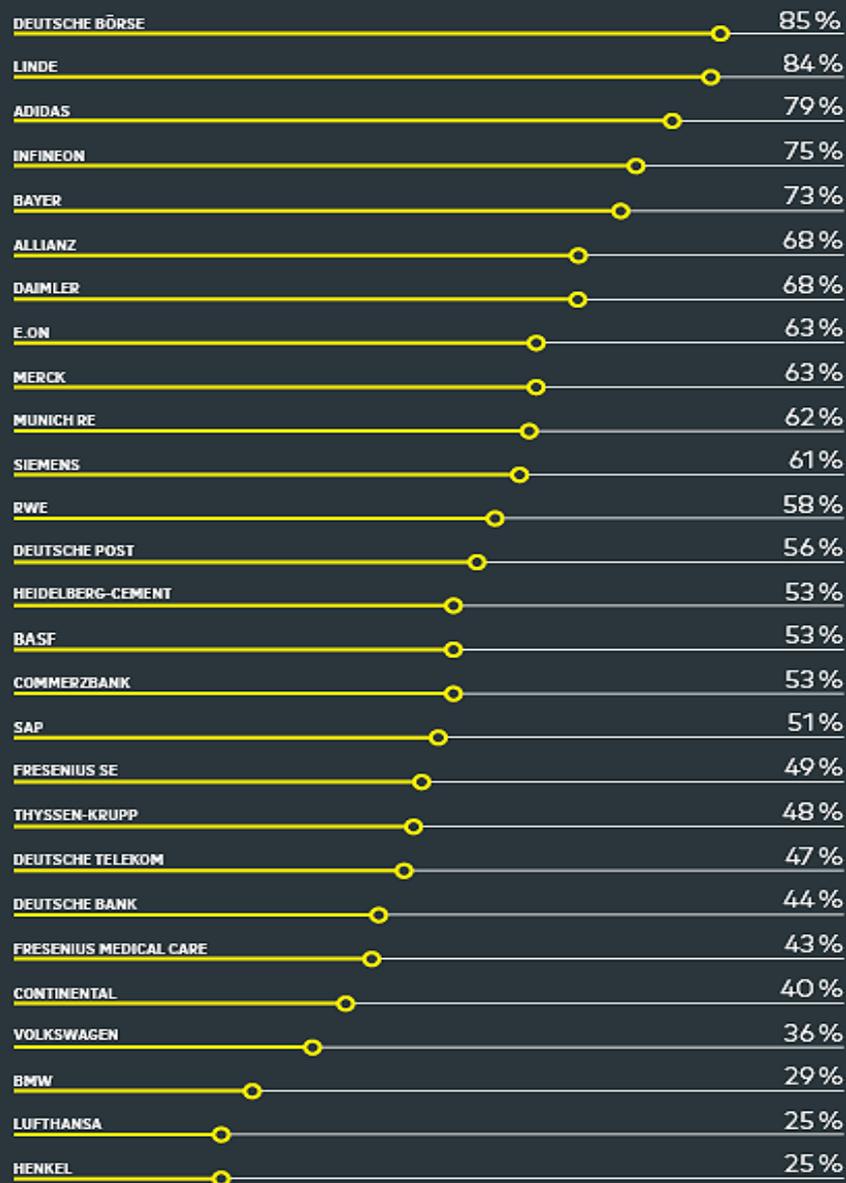
Vermögen in Milliarden Dollar



WELT

Quelle: SWF Institute

12.07.2017



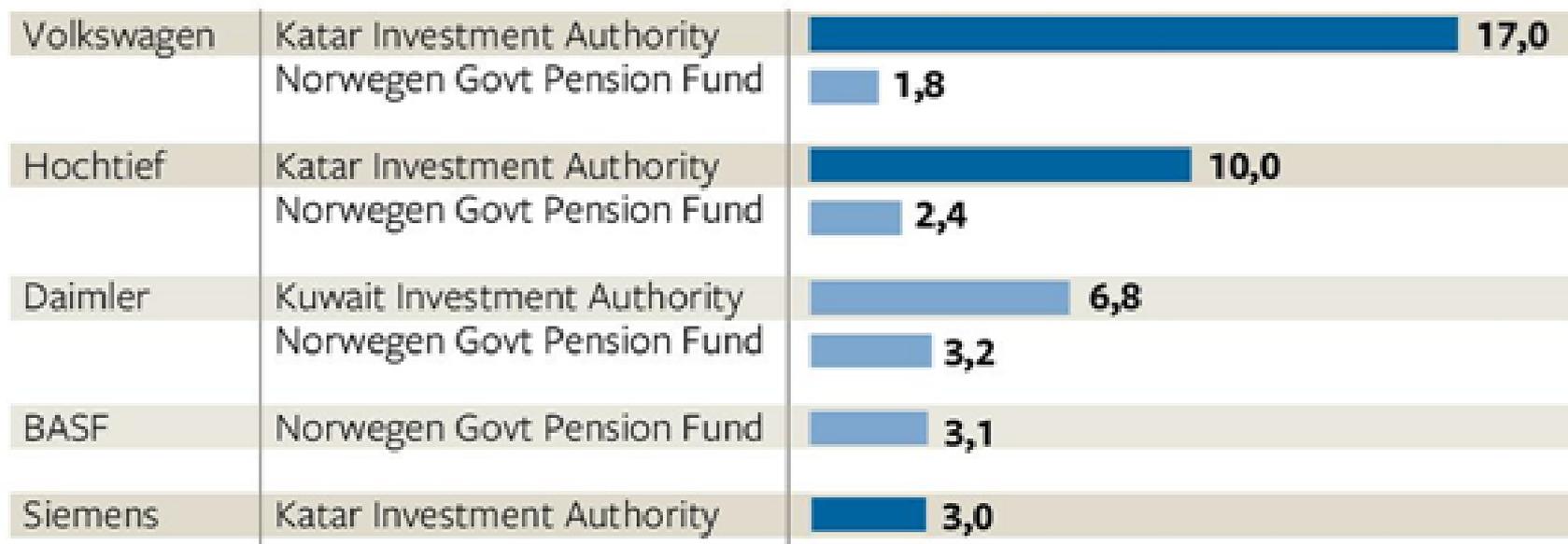
DAX-Unternehmen
im Ausland beliebt

Dax-Konzerne mit großer Beteiligung von Staatsfonds, Anteil in Prozent



DIE BEI DEN STAATSFONDS BELIEBTESTEN DEUTSCHEN KONZERNE

Anteil am Unternehmen in Prozent



Dax-Unternehmen: Wem sie gehören

So viel Prozent der Aktien der 30 deutschen Dax-Unternehmen gehörten Ende 2016 diesen institutionellen Investoren

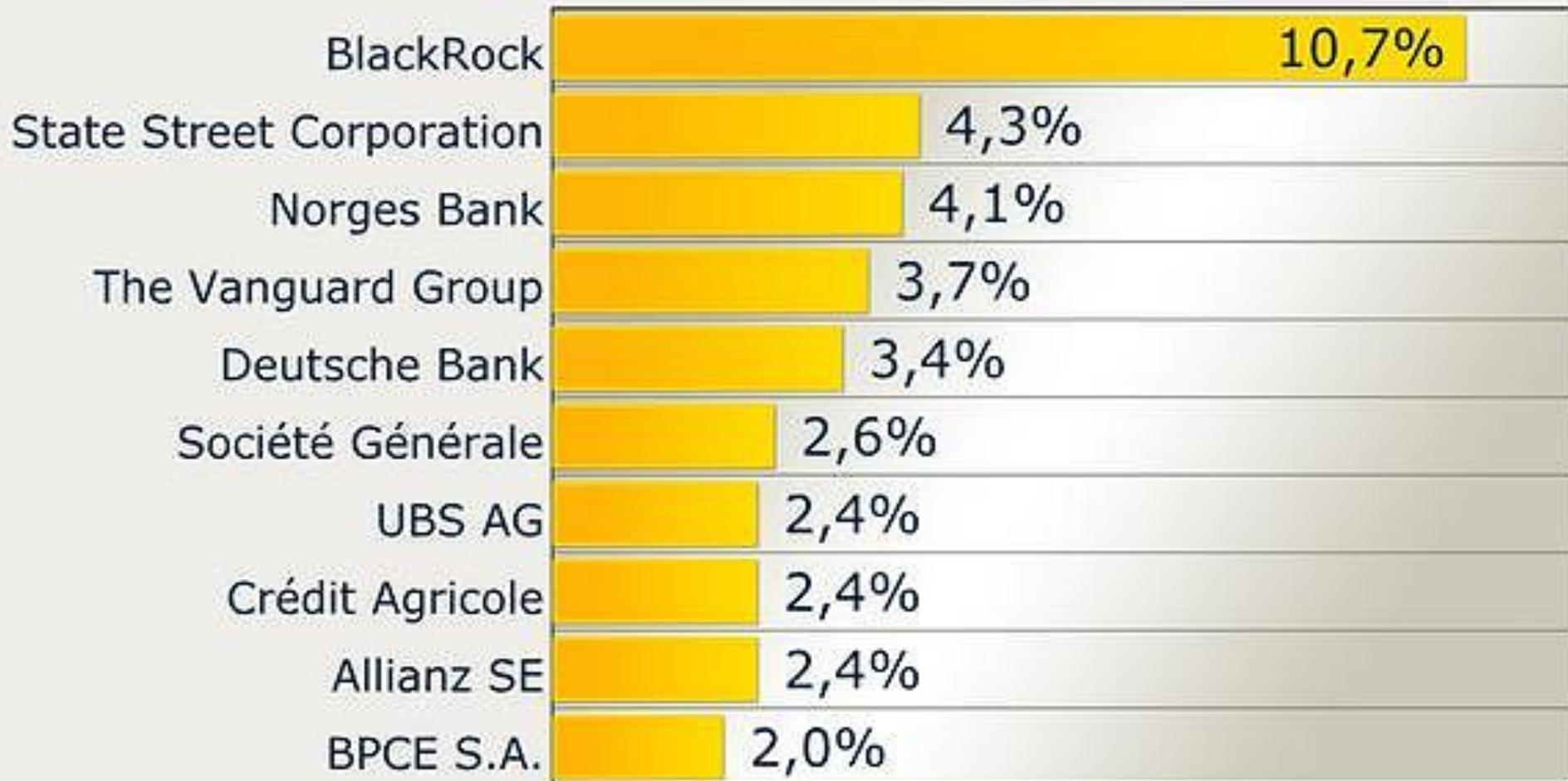
■ Wert des Dax-Investments in Milliarden Dollar

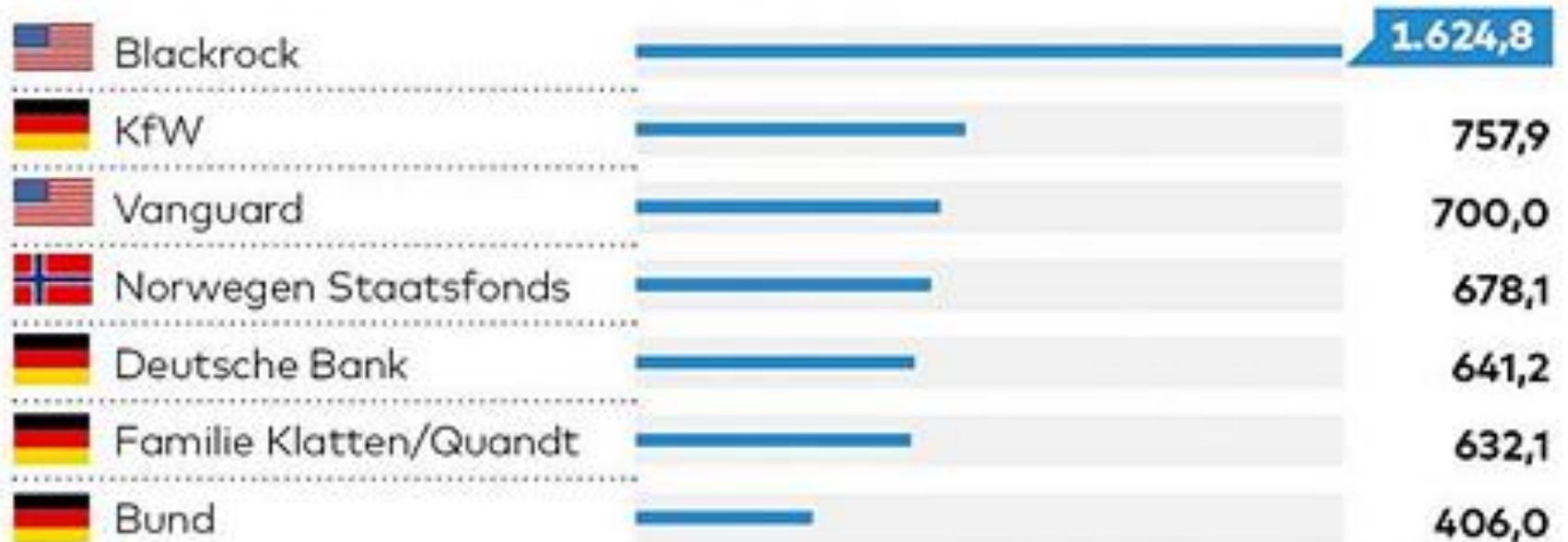
Investor				
BlackRock		USA	6,1	62,1
The Vanguard Group		USA	2,5	25,0
Norges Bank		Norwegen	2,4	24,5
Deutsche Bank		Deutschland	2,3	23,4
State Street Corporation		USA	2,0	20,4
Société Générale		Frankreich	1,4	14,8
Allianz		Deutschland	1,4	14,4
UBS		Schweiz	1,4	13,9
Crédit Agricole		Frankreich	1,3	13,7
DekaBank Deutsche Girozentrale		Deutschland	1,3	13,1

Stand: 31. Dezember 2016

Quellen: Deutscher Investor Relations Verband (DIRK), Ipreo Ltd.
© 2017 IW Medien / iwd

Die größten Investorengruppen des Dax





WELT

Quelle: Bloomberg, eigene Recherche

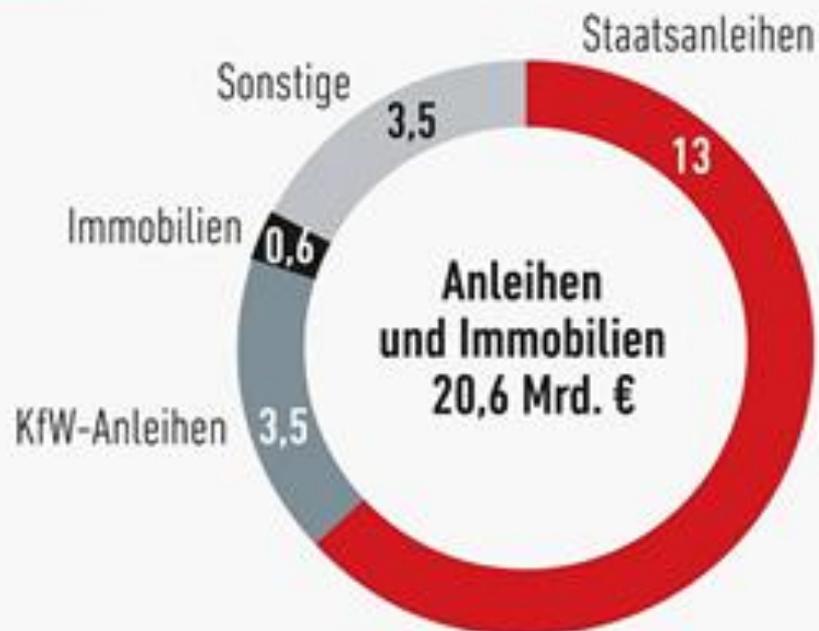
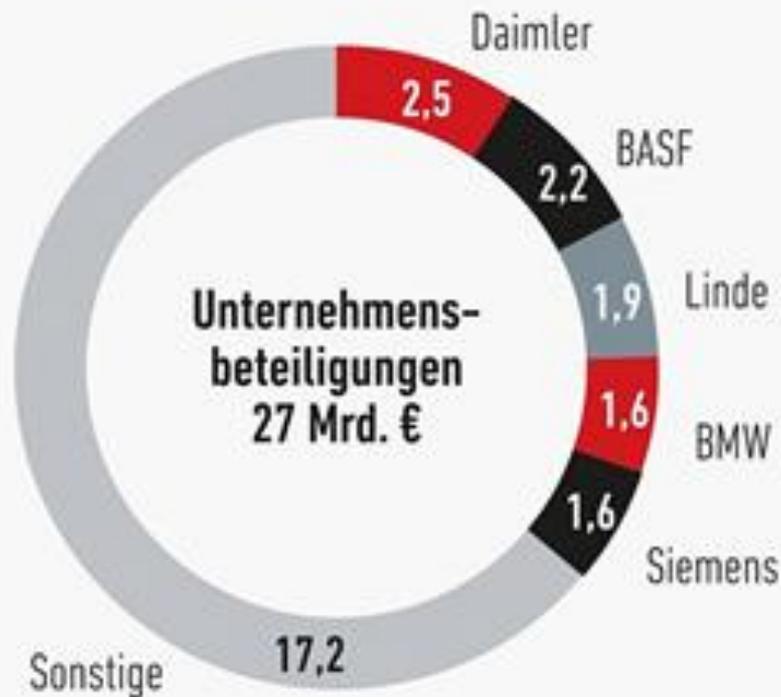
Quelle: Infografik Die Welt

Wohin die Dividendenzahlungen der Dax-Konzerne in 2017 fließen.

Das gehört dem Staatsfonds in Deutschland



in Milliarden €



Quellen: NBIM (Stand: 3. Quartal 2015)

FA.Z.-Grafik Niebel

7.2.2016



Chinesische Neugründungen sowie Fusionen und Übernahmen in der EU-28

Anzahl der Transaktionen und Wert der Investitionen von 2000 bis 2014

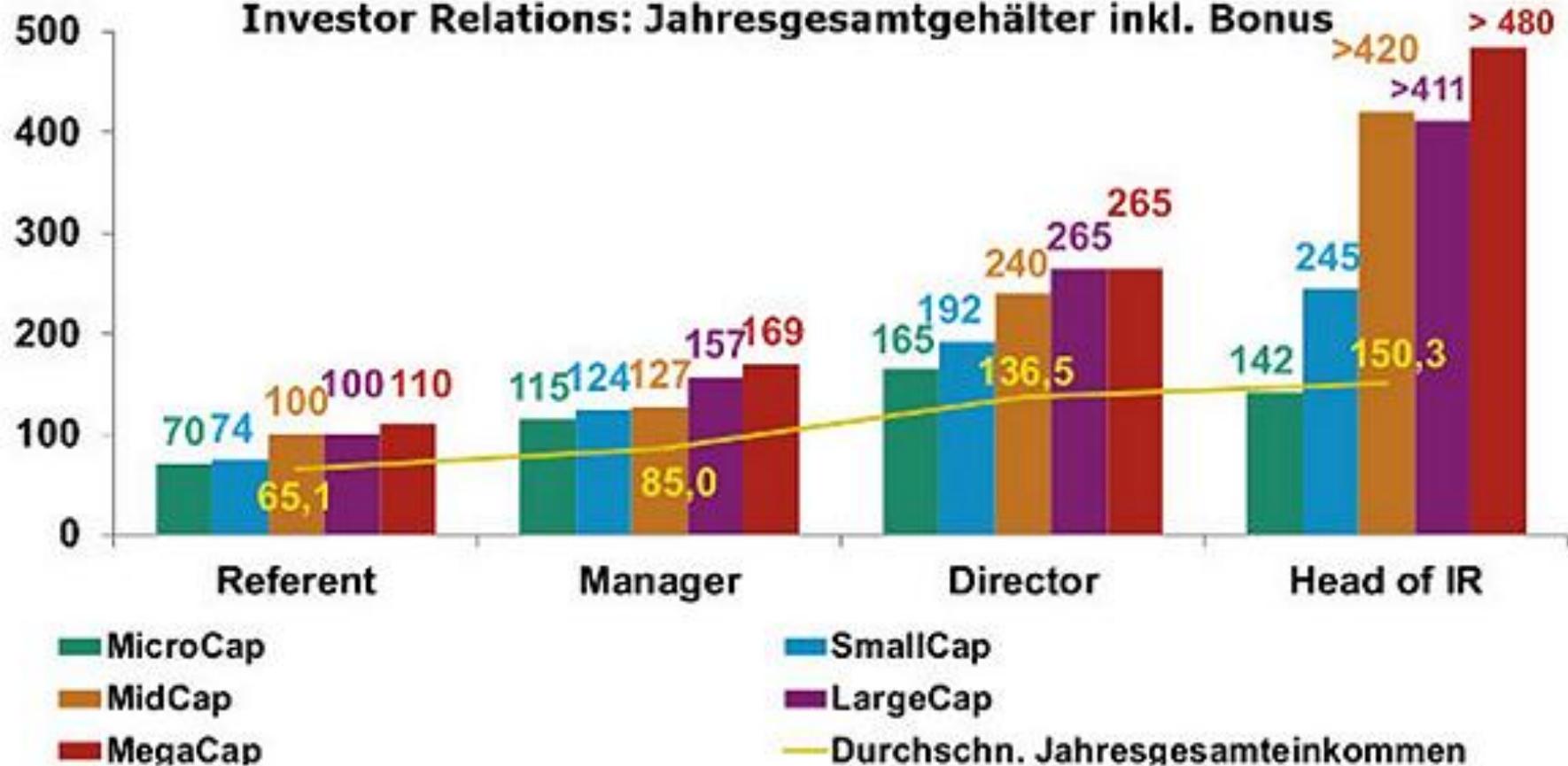
Fusionen und Übernahmen sind nur ab einem Anteil von 10% oder mehr berücksichtigt

Millionen EUR

Quelle: Rhodium Group.

Eine detaillierte Erklärung zu den Quellen und der Methodologie findet sich im Datenanhang.

Investor Relations: Jahresgesamtgehälter inkl. Bonus



Kostenquoten der Lebensversicherung i. e. S.:

Laufende Verwaltungsaufwendungen und Abschlussaufwendungen

	Laufende Verwaltungsaufwendungen in Mrd. EUR	in Prozent der gebuchten Brutto-Beiträge	in Prozent der mittleren Kapitalanlagen ¹⁾	Abschlussaufwendungen in Mrd. EUR	in Prozent der Beitragssumme des Neugeschäfts ²⁾
1985	1,115	6,1	0,95	2,674	–
1990	1,479	5,4	0,78	4,998	–
1995	1,875	4,2	0,54	5,581	5,5
2000	2,143	3,5	0,40	6,696	5,6
2005	2,305	3,2	0,35	7,323	5,6
2006	2,272	3,0	0,33	7,759	4,9
2007	2,222	2,9	0,31	8,069	5,2
2008	2,158	2,8	0,30	8,299	4,9
2009	2,167	2,7	0,29	7,736	5,2
2010	2,109	2,4	0,27	7,987	5,1
2011	2,016	2,4	0,25	8,392	5,0
2012	2,031	2,4	0,25	8,141	5,0

¹⁾ inkl. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice

²⁾ Werte für 1985 und 1990 wurden nicht erfasst.